






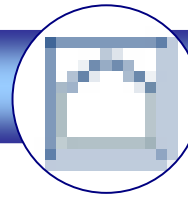
Arbeitsauftrag: 	Die Schüler schneiden die Bilder aus und kleben sie zu den entsprechenden Texten. Sie diskutieren im Plenum über Vor- und Nachteile der verschiedenen Wohnformen. Sie überlegen sich, welches für sie persönlich die bevorzugte Wohnform ist.
Ziel: 	Vor- und Nachteile von verschiedenen Wohnformen erkennen.
Material: 	– Arbeitsblätter, Schere, Leim
Sozialform: 	Einzelarbeit, Plenum
Zeit: 	20 Minuten

Zusätzliche Informationen

- Verschiedene Häuser unter: www.de.wikipedia.org
- Modernes Erdhaus unter: www.erdhaus.ch

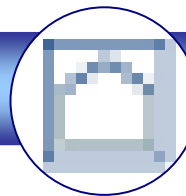
Weiterführende Ideen

- Die Schüler schreiben einen Text über ihren bevorzugten Wohnort und ihr Traumhaus.
- Siehe Lektion 02 Verschiedene Häuser – verschiedene Lebenswelten



Auftrag: Schneide die Bilder aus und ordne sie dem richtigen Text zu!



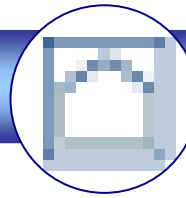


- A. Reto wohnt auf dem Land. Seine Eltern besorgen einen Bauernhof. Reto ist fast den ganzen Tag draussen und hilft tüchtig mit. Im Sommer ist er mit Heuen und anderen Arbeiten auf den Feldern beschäftigt. Das geerntete Gemüse will gewaschen und geputzt werden und auch in den Reben gibt es stets viel zu tun. Im Winter hilft er vor allem im Stall mit.
Reto liebt es, wenn er mit dem Traktor fahren kann.
Der Bauernhof von Retos Familie liegt in einem kleinen Weiler. Hier hat es kein Schulhaus und auch keinen Laden um einzukaufen. So braucht Reto mit dem Fahrrad dreiviertel Stunden für den Schulweg.



- B. Hier ist Loretta zu Hause. Das Reihenhaus von Loretta's Familie steht in einem Dorf ganz in der Nähe des Schulhauses. Loretta teilt das Zimmer im Dachgeschoss mit ihrer um ein Jahr jüngeren Schwester. Mit im Haus wohnt auch Pitti, eine verspielte Hündin, die es liebt, im Garten herumzutollen und ihren Knochen zu verstecken.
Im Nachbarhaus wohnt Loretta's Schulfreundin. Die beiden Mädchen sind unzertrennlich und verbringen die Freizeit oft gemeinsam. Sie besuchen sehr gerne das nahe gelegene Schwimmbad und kennen den jeden Winkel des Dorfes.



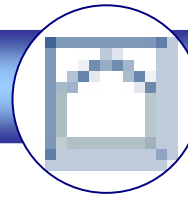


- C. Das Ehepaar Kleinser hat vor kurzem eine Wohnung in einem Super-Hochhaus mitten in Abu Dhabi bezogen. Die beiden arbeiten in derselben Firma, der auch das Gebäude gehört. Im Super-Hochhaus gibt es alles, was man zum Leben braucht: Wohnungen, Büros, Supermärkte, Fitness-Studios, Restaurants, Kinos, Bars und auch grüne Dachterrassen, damit man ein bisschen Fischluft schnuppern kann. Speziell an diesem Gebäude ist zudem, dass der Strom, der verbraucht wird, im Haus selber produziert wird. Eingebaute Windräder oder Turbinen machen aus Wind Energie und Solarzellen machen aus Sonnenstrahlen Energie und Strom.



- D. Yoho's Familie wohnt an einer verkehrsreichen Strasse einer Grosstadt. Die Familie musste sich an den Lärm und an die schlechte Luft hier gewöhnen. Yoho hat in seinem Zimmer einen eigenen Computer. Er chatet oft mit Kollegen. In der Freizeit trifft Yoho seine Freunde im Park oder sie fahren gemeinsam mit dem Tram an den Stadtrand um im Skaterpark neue Tricks zu üben. Für das Skaten gibt Yoho oft sein ganzes Taschengeld aus. Wenn er damit sparsam umgeht, reicht es noch für einen Kinobesuch.





Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Wohnsituationen:

Bauernhof: + viel Platz zum Spielen und zum Wohnen
 + viel Natur, Tiere halten und pflegen ist möglich
 + eigene Ideen sind gefragt
 – lange Wege um irgendwohin zu kommen
 – Abgeschlossenheit
 – keine Freizeitangebote
 – Mithilfe beim Arbeiten (wenig Freizeit)

Reihenhaus: + Platz zum Spielen
 + Kollegen und Freunde in der nahen Umgebung
 + Freizeitangebot in der Nähe
 + Tierhaltung möglich
 – Rücksichtnahme auf Nachbarn
 – kein eigenes Zimmer
 ...

Super-Hochhaus: + alles unter einem Dach
 + grosses Konsumangebot
 + eigene Stromproduktion
 – keine Frischluft
 – kein Platz zum Spielen
 ...

Stadt: + Reichhaltiges Unterhaltungsangebot
 – Kostenintensiv
 – Lärmig, schlechte Luft
 – Beschränktes Platzangebot zum Spielen
 ...